

Inhaltsverzeichnis

Der Autor	V
Vorwort zur 4. Auflage	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
I. Grundsätzliches	1
1. Vorbemerkung	1
2. Klausurtechnik	1
Fall 1:	2
3. Themen der Bilanzklausuren Personengesellschaften	15
3.1 Allgemeines	15
3.2 § 6b EStG bei Personengesellschaften	16
Fall 2:	16
3.3 Prüfungssystematik nach HGB	17
II. Zivil- und handelsrechtliche Grundlagen	20
1. Personengesellschaften	20
2. Arten von Personengesellschaften bzw. -gemeinschaften	20
2.1 Allgemeines	20
2.2 Abgrenzung zwischen Außen- und Innengesellschaften	21
2.3 GmbH & Co. GbR (H 15.8 Abs. 6 EStH)	26
2.4 EWIV (H 15.8 Abs. 1 <Europäische ...> EStH)	26
2.5 Arten von Partnerschaften	26
2.6 Stille Gesellschaft	26
Fall 3:	28
2.7 Abgrenzung partiarisches Darlehen – stille Gesellschaft	29
2.8 Abgeltungssteuer	29
III. Mitunternehmerschaft	32
1. Allgemeines (§ 15 Abs. 1 Nr. 2 EStG)	32
2. Die Voraussetzungen der Mitunternehmerschaft	32
2.1 Gesellschaftsverhältnis	32
2.2 Mitunternehmerinitiative	32
2.3 Mitunternehmerrisiko	33
2.4 Verdeckte Mitunternehmerschaft	33
Fall 4:	33
3. Abgrenzung der gewerblichen Mitunternehmerschaft	35
3.1 Allgemeines	35
3.2 Abgrenzung Gewerbebetrieb zur Land- und Forstwirtschaft	36
3.3 Abgrenzung Gewerbebetrieb zur selbständigen Arbeit	36
Fall 5:	36
3.4 Abgrenzung Gewerbebetrieb zur Vermögensverwaltung	36
4. Die Sonderregelung des § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG („Abfärbe-“ oder „Infektionstheorie“)	37
5. Sonderregelung in § 15 Abs. 3 Nr. 2 EStG („Gewerblich geprägte Personengesellschaft“)	39
Fall 6: Die kapitalistische Steuerberater KG	40

IV. Behandlung der Personengesellschaft und ihrer Gesellschafter	41
V. Die laufende Besteuerung von Mitunternehmenschaften	42
1. Betriebsvermögen einer Personengesellschaft	42
1.1 Handelsrechtliches Vermögen/Abgrenzung zum steuerlichen Vermögen	42
1.2 Steuerliches „Privatvermögen“	43
Fall 7:	44
1.3 Sonderbetriebsvermögen	44
1.4 Buchführungspflicht und Gewinnermittlung für Sonderbetriebsvermögen	51
Fall 8:	52
1.5 Bilanzierungskonkurrenz	52
Fall 9:	54
2. Ergänzungsbilanzen	56
Fall 10:	56
Fall 11: Der neue Gesellschafter und seine AfA	57
3. Gewinnermittlung	57
3.1 Aufstellung einer Handelsbilanz	57
Fall 12: Gewinnermittlung bei Personengesellschaften	58
Fall 13:	60
3.2 Aufstellung einer Steuerbilanz	60
Fall 14:	63
Fall 15:	63
3.3 Verträge zwischen Personengesellschaft und Angehörigen des Gesellschafters	64
4. Kapitalkonten	65
5. Verlustausgleichsbeschränkung nach § 15a EStG	66
5.1 Das negative Kapitalkonto eines Kommanditisten	66
5.2 Personeller Anwendungsbereich	66
5.3 Sachlicher Anwendungsbereich	66
5.4 Verlustausgleichspotenziale des § 15a EStG	67
5.5 Kapitalkonto i.S.d. § 15a EStG	67
5.6 Abgrenzung eines Kapitalkontos von einem Darlehenskonto	67
5.7 Verlustausgleich nach Maßgabe der Kapitalveränderung	69
5.8 Verlustausgleich aufgrund Haftung	72
5.9 Haftungsbeendende Einlagen	73
5.10 Haftungsbe gründende Entnahmen	74
5.11 Einlagenminderung	75
5.12 Haftungs minderung (§ 15a Abs. 3 S. 3 EStG)	76
5.13 Verlustverrechnung mit späteren Gewinnen, § 15a Abs. 2 EStG	77
6. Statuswechsel der Gesellschafterstellung	77
6.1 Wechsel vom Kommanditisten zum Komplementär	77
6.2 Wechsel vom Komplementär zum Kommanditisten	77
6.3 Inner- und außerbilanzielle Besonderheiten	78
6.4 Außerbilanzielle Korrekturen von Aufwands - und Ertragsbuchungen	78
6.5 Korrektur von Aufwandsbuchungen	78
Fall 16: Die leichtsinnige XYZ GmbH & Co. KG	79
VI. Die gewerblichen Einkünfte eines Mitunternehmers	81
1. Umfänge der gewerblichen Einkünfte eines Mitunternehmers	81

2.	Die Regelung des § 15 Abs. 1 Nr. 2 EStG	81
3.	Sondervergütungen	82
3.1	Vergütungen für Arbeitsleistungen	83
3.2	Buchungsmäßige Behandlung	84
Fall 17:	Die vielen Nebentätigkeiten des Mitunternehmers	85
4.	Pensionszusagen an einen Gesellschafter	86
4.1	Rechtslage nach Handelsrecht	86
Fall 18:	.....	86
5.	Dienstleistungen	87
Fall 19:	.....	87
Fall 20:	.....	88
6.	Vergütungen für die Überlassung von Wirtschaftsgütern	89
7.	Vergütungen für die Hingabe von Darlehen	91
7.1	Darlehen vom Gesellschafter an seine Gesellschaft	91
7.2	Darlehen der Gesellschaft an den Gesellschafter	92
7.3	Rechtsfolgen bei fehlender betrieblicher Veranlassung	93
7.4	Abzinsungsfragen	94
7.5	Forderungsverzicht durch Personengesellschafter	94
7.6	Bürgschaftszahlungen eines Mitunternehmers	95
Fall 21:	.....	95
8.	Abgrenzungsfälle von § 15 Abs. 1 Nr. 2 EStG	96
9.	Sonderbetriebsausgaben	97
10.	Zivilrechtliche Gewinnverteilung	97
10.1	Vertragliche Gewinnverteilung	98
10.2	Steuerliche Gewinnverteilung	98
Fall 22:	.....	99
Fall 23:	.....	100
Fall 24:	.....	102
11.	Bilanzierung von Beteiligungen und Dividenden bei Personengesellschaften	103
11.1	Allgemeines	103
11.2	Veräußerung von Beteiligungen (§ 8b Abs. 2 KStG)	104
12.	Gewerbesteuerliche Fragen	104
12.1	Steuerermäßigung für gewerbliche Einkünfte, § 35 EStG, BMF-Schreiben vom 03.11.2016, BStBl I 2016, 1187 ff. und vom 17.04.2019, BStBl I 2019, 459.	104
12.2	Verlustabzug bei Personengesellschaften (§ 10a GewStG)	105
VII.	Übertragung von Wirtschaftsgütern zwischen Gesellschaft und Gesellschaftern.	106
1.	Übersicht	106
1.1	Entgeltliche Übertragung von Einzelwirtschaftsgütern	106
1.2	Übertragung von Privatvermögen ins Gesamthandsvermögen	108
Fall 25:	.....	109
Fall 26:	.....	109
Fall 27:	.....	111
Fall 28:	.....	113
1.3	Überführung und Übertragung von Einzelwirtschaftsgütern des Betriebsvermögens (§ 6 Abs. 5 EStG)	113
1.4	Unentgeltliche Übertragungen nach § 6 Abs. 5 S. 3 EStG	116

1.5	Tatbestandsmerkmal Unentgeltlichkeit	117
1.6	Gewährung oder Minderung von Gesellschaftsrechten	118
1.7	Behaltefrist (§ 6 Abs. 5 Satz 4 EStG)	119
1.8	Kein Übergang stiller Reserven auf Kapitalgesellschaften	120
	Fall 29:.....	123
	Fall 30:.....	123
	Fall 31:.....	123
	Fall 32:.....	123
	Fall 33:.....	124
	Fall 34:.....	124
2.	Doppelstöckige Personengesellschaft.....	125
3.	Mitunternehmerschaften und Grunderwerbsteuer.....	125
	Fall 35:.....	126
	Fall 36:.....	126
VIII.	Bilanzierung der Beteiligung an einer Personengesellschaft	128
1.	Einzelunternehmer ist Mitunternehmer	128
1.1	Handelsbilanz	128
1.2	Steuerbilanz	128
2.	Kapitalgesellschaft ist Mitunternehmer.....	129
	Fall 37:.....	129
	Fall 38:	130
	Fall 39:	130
IX.	Gründung einer Personengesellschaft.....	131
1.	Eröffnungsbilanz.....	131
1.1	Bilanzierung des Gesellschaftsvermögens	131
1.2	Korrektur der Gesellschafts-Eröffnungsbilanz durch Ergänzungsbilanzen	131
1.3	Bilanzierung des Sonderbetriebsvermögens	131
2.	Bargründung einer Personengesellschaft	132
2.1	Volleinzahlung der Hafteinlage (Pflichteinlage)	132
2.2	Ausstehende Pflichteinlage.....	132
3.	Sach- und Mischgründung.....	133
3.1	Handelsrechtliche Bewertungsgrundsätze.....	133
3.2	Einbringung von Wirtschaftsgütern des Privatvermögens.....	133
3.3	Einbringung einzelner Wirtschaftsgüter aus dem Betriebsvermögen eines Gesellschafters gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten.....	134
4.	Einbringung von Betriebsvermögen in eine Personengesellschaft nach § 24 UmwStG (BStBl I 2015, 92 ff., Beck-Texte Erlass 130).....	135
4.1	Allgemeines	135
4.2	Einbringender	137
4.3	Einbringung mit Zuzahlung	137
4.4	Freiberufliche Praxis.....	137
4.5	Gegenstand der Einbringung.....	137
4.6	Ansatz des eingebrachten Betriebsvermögens.....	138
4.7	Bewertungsgrundsätze	139
	Fall 40: Die Einbringungsspiele	141

Fall 41:.....	141
Fall 42: Gründung einer Personengesellschaft; Bilanzierungsmöglichkeiten bei Einbringung eines Einzelunternehmens	142
Fall 43:.....	142
4.8 Vermeidung des Einbringungsgewinns durch negative Ergänzungsbilanz	145
4.9 Gesellschaftsrechte	147
Fall 44:	148
Fall 45 (§ 24 UmwStG):	149
4.10 Einbringungszeitpunkt.....	150
4.11 Anwendung des § 6b EStG auf den Einbringungsgewinn	150
4.12 Steuerfreie Rücklagen.....	150
4.13 Pensionsrückstellungen.....	150
4.14 Verteilung des Aufstockungsbetrags bei Zwischenwertansatz	150
4.15 Verlustabzug.....	150
4.16 Einschränkungen der Steuerbegünstigungen bei Veräußerungsgewinnen	150
4.17 Einbringungsgewinn II für Veräußerung mit eingebrachter Anteile an Kapitalgesellschaften	151
Fall 46:	152
X. Eintritt eines Gesellschafters in eine bestehende Personengesellschaft.	153
Fall 47:.....	155
XI. Gesellschafterwechsel	157
1. Allgemeines.....	157
2. Kaufpreis = Buchwert Kapitalkonto.....	157
3. Kaufpreis > Buchwert Kapitalkonto.....	157
4. Kaufpreis ist kleiner als der Buchwert des Kapitalkontos.....	159
5. Schenkung.....	160
6. Auswirkungen des Gesellschafterwechsels auf die AfA	160
XII. Ausscheiden eines Gesellschafters aus einer bestehenden Personengesellschaft.	163
1. Allgemeines.....	163
1.1 Begriff des Ausscheidens.....	163
1.2 Zivilrechtliche (handelsrechtliche) Folgen	163
1.3 Steuerliche Folgen für den ausscheidenden Gesellschafter	164
1.4 Verbleibende Gesellschafter.....	164
1.5 Buchmäßige Darstellung.....	164
1.6 Forderungsausfall.....	165
1.7 Wertlosigkeit des Gesellschafterdarlehens.....	165
1.8 Nachträgliche Änderung des Veräußerungspreises.....	165
1.9 Zeitpunkt des Ausscheidens.....	165
1.10 Art und Weise der Abfindung	166
2. Ausscheiden zum Buchwert	166
3. Ausscheiden über Buchwert	167
3.1 Gründe	167
3.2 Ausscheidender Gesellschafter	167
3.3 Verbleibende Gesellschafter.....	168
3.4 Steuerliche Folgen aus Anschaffungskosten.....	168

Fall 48:	169
Fall 49:	169
Fall 50:	170
Fall 51: Ausscheiden eines Gesellschafters mit negativem Kapitalkonto	173
Fall 52: Eintritt und Ausscheiden von Gesellschaftern einer Personengesellschaft – Gesellschafterwechsel	174
4. Übertragung von Mitunternehmeranteilen	175
4.1 Sonderbetriebsvermögen	175
4.2 Unentgeltliche Übertragung von Mitunternehmeranteilen	175
4.3 Tatbestände des § 6 Abs. 3 EStG – Überblick	176
4.4 Unentgeltliche Übertragung des gesamten Mitunternehmeranteils	177
Fall 53:	177
4.5 Übertragung eines Bruchteils eines Mitunternehmeranteils	181
4.6 Unentgeltliche Übertragung eines Bruchteils am Mitunternehmeranteil mit quotengleichem Sonderbetriebsvermögen	182
Fall 54:	183
Fall 55:	184
Fall 56: Ausscheiden eines Gesellschafters mit negativem Kapitalkonto	185
4.7 Unentgeltliche Aufnahme einer natürlichen Person in ein Einzelunternehmen	186
5. Veräußerung von Mitunternehmeranteilen	189
5.1 Entgeltliche Übertragung	189
5.2 Veräußerung eines Teils des Mitunternehmeranteils	190
5.3 Teilentgeltliche Übertragung	191
Fall 57:	192
6. Verschmelzung von Personengesellschaften	195
XIII. Realteilung einer Mitunternehmerschaft	196
1. Realteilung nach Handelsrecht	196
2. Realteilung nach Steuerrecht	196
2.1 Definition der Realteilung	196
2.2 Steuerliche Grundsätze	198
Fall 58:	209
Fall 59: Realteilung einer Personengesellschaft mit Spitzenausgleich	209
Fall 60:	210
XIV. § 6b EStG bei Personengesellschaften	211
1. Allgemeines	211
Fall 61:	214
2. Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (§ 6b Abs. 10 EStG)	214
2.1 Inhalt	214
2.2 Begünstigte Übertragungsvorgänge – Überblick	214
2.3 Reinvestitionsfrist	215
2.4 Übertragung des Veräußerungsgewinns	215
Fall 62:	216
2.5 Übertragungsfähige Personen	216
2.6 Begünstigte Veräußerungsgewinne	217
2.7 Obergrenze des übertragbaren Veräußerungsgewinns	217

2.8	Übertragung auf neu angeschaffte Anteile an Kapitalgesellschaften	217
2.9	Übertragung auf Gebäude oder abnutzbare bewegliche Wirtschaftsgüter	218
2.10	Rücklagenbildung und -auflösung	219
	Fall 63:	220
XV.	Mitunternehmeranteile im Erbfall	222
1.	Grundsätze zur steuerlichen Behandlung von Erbfall und Erbaueinandersetzung mit Betriebsvermögen	222
2.	Rechtsfolgen bei Tod eines Gesellschafters	223
2.1	Fortsetzungsklausel (BMF, a.a.O., Tz. 69)	224
2.2	Eintrittsklausel (Tz. 70 BMF-Schreiben, a.a.O.)	225
2.3	Einfache Nachfolgeklausel (Tz. 71 BMF-Schreiben, a.a.O.)	226
2.4	Qualifizierte Nachfolgeklausel (Tz. 72 BMF-Schreiben, a.a.O.)	227
XVI.	Besonderheiten bei Familiengesellschaften	229
1.	Begriff	229
2.	Voraussetzungen für die steuerliche Anerkennung	229
3.	Zivilrechtliche Voraussetzungen	229
4.	Schenkung der Beteiligung	230
5.	Steuerliche Wirksamkeitsvoraussetzungen	230
6.	Tatsächliche Durchführung des Gesellschaftsvertrages	230
7.	Prüfungsschema	231
8.	Angemessenheit der Gewinnverteilung	231
8.1	Höhe des angemessenen Gewinnanteils	231
	Fall 64:	233
8.2	Veränderung der Gewinnverteilung	233
XVII.	Besonderheiten bei der GmbH & Co. KG	235
1.	Allgemeines	235
1.1	Begriff	235
1.2	Geschäftsführung	235
1.3	Vertretung	235
1.4	Haftung	235
1.5	Mitunternehmerschaft bei einer GmbH & Co. KG	235
2.	Betriebsvermögen	236
2.1	Steuerliches Betriebsvermögen	236
2.2	Sonderbetriebsvermögen	236
2.3	Gewinnausschüttungen	238
3.	Gewinnermittlung	239
3.1	Geschäftsführergehälter	239
	Fall 65:	239
3.2	Pensionszusage	240
4.	Gewinnverteilung	240
	Fall 66:	241
	Fall 67:	242

XVIII. Doppelstöckige Personengesellschaft	245
Fall 68:	256
Fall 69 Beendigung einer Betriebsaufspaltung (aktuelle Rechtsprechung):	257
XIX. Lösungen zu den Fällen	258
Lösung Fall 1:	258
Lösung Fall 2:	265
Lösung Fall 3:	266
Lösung Fall 4:	269
Lösung Fall 5:	272
Lösung Fall 6:	274
Lösung Fall 7:	275
Lösung Fall 8:	276
Lösung Fall 9:	277
Lösung Fall 10 (BMF vom 19.12.2016, BStBl I 2017, 34, Beck Texte § 7/6 EStH):	278
Lösung Fall 11:	279
Lösung Fall 12:	281
Lösung Fall 13:	282
Lösung Fall 14:	283
Lösung Fall 15:	284
Lösung Fall 16: Die leichtsinnige XYZ-GmbH & Co. KG	285
Lösung Fall 17: Nebentätigkeiten	287
Lösung Fall 18:	288
Lösung Fall 19:	291
Lösung Fall 20: Die Gewinnverteilung der VW-AG	293
Lösung Fall 21:	297
Lösung Fall 22:	297
Lösung Fall 23:	298
Lösung Fall 24:	300
Lösung Fall 25:	302
Lösung Fall 26:	302
Lösung Fall 27:	302
Lösung Fall 28:	303
Lösung Fall 29:	306
Lösung Fall 30:	307
Lösung Fall 31:	307
Lösung Fall 32:	308
Lösung Fall 33:	310
Lösung Fall 34:	313
Lösung Fall 35:	315
Lösung Fall 36:	316
Lösung Fall 37:	319
Lösung Fall 38:	319
Lösung Fall 39:	321
Lösung Fall 40:	322
Lösung Fall 41:	326
Lösung Fall 42:	327

Lösung Fall 43:	331
Lösung Fall 44:	336
Lösung Fall 45 (§ 24 UmwStG):	336
Lösung Fall 46:	345
Lösung Fall 47:	346
Lösung Fall 48:	354
Lösung Fall 49:	357
Lösung Fall 50:	358
Lösung Fall 51:	364
Lösung Fall 52:	367
Lösung Fall 53:	372
Lösung Fall 54:	373
Lösung Fall 55:	373
Lösung Fall 56:	375
Lösung Fall 57:	377
Lösung Fall 58:	381
Lösung Fall 59:	381
Lösung Fall 60:	382
Lösung Fall 61:	384
Lösung Fall 62:	386
Lösung Fall 63:	386
Lösung Fall 64:	389
Lösung Fall 65:	389
Lösung Fall 66:	390
Lösung Fall 67:	390
Lösung Fall 68:	394
Lösung Fall 69:	395
XX. Übungsklausuren	398
Stichwortverzeichnis	399
Weitere Bücher des HDS-Verlag	409